

Gutachten gegen Gabriels Kohlepläne

Berlin. Das Klimapaket der Bundesregierung ist wohl nicht mit EU-Recht vereinbar. Der wissenschaftliche Dienst des Bundestages kommt zu dem Schluss, dass die geplante bezahlte Reserve an Braunkohlekraftwerken »beihilferelevant« sei, berichtete der *Spiegel* am Donnerstag. Die Produktion von Braunkohlekraftwerken mit einer Leistung von insgesamt 2,7 Gigawatt – etwa fünf große Anlagen – soll nach dem Willen von Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) in eine Reserve verschoben werden. Die Kosten von 230 Millionen Euro jährlich müssten von den Stromkunden getragen werden. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/270259.gutachten-gegen-gabriels-kohleplaene.html>